



Foto: Janetschek

**Jurorin Christine Jasch freute sich mit Manfred Ergott, Ing. Angelika Moser und Michaela Thaler über den ersten Platz bei der ASRA-Preisverleihung.**

## Janetschek gewinnt Nachhaltigkeitspreis ASRA

**Vierzehn österreichische Unternehmen wurden heuer mit dem Austrian Sustainability Reporting Award (ASRA) ausgezeichnet. Sie haben im Geschäftsjahr 2013 die Forderung nach ausgewogener und angemessener Darstellung ihrer Leistungen zu Nachhaltigkeit vorbildlich umgesetzt. 40 Unternehmen und Organisationen haben Berichte über ihre Aktivitäten im Jahr 2013 eingereicht. Die Auszeichnungen wurden in fünf Kategorien vergeben.**

In der Kategorie Klein- und Mittelbetriebe gewann die Druckerei Janetschek den ersten Preis vor Austria Glas Recycling und Vöslauer. Die Auszeichnung nahmen Teamleiter Manfred Ergott, Umweltmanagerin Ing. Angelika Moser und Grafikerin Michaela Thaler im Kleinen Festsaal der Industriellenvereinigung in Wien aus den Händen von Christine Jasch, Leiterin der ASRA-Jury, entgegen.

Am 2. Oktober 2014 wurde die Firma Janetschek in die Reihen der rund 900 österreichischen Klimabündnisbetriebe aufgenommen. Ing. Christian Janetschek und Ing. Angelika Moser nahmen die Urkunde im Rahmen der Climate Star Gala in der Burg Perchtoldsdorf entgegen. Das wichtigste Ziel für jeden Klimabündnisbetrieb ist die Reduktion des Energieverbrauchs und damit der CO<sub>2</sub>-Emissionen.

**Stakeholder können im Internet die bestehenden Dokumente bewerten**

## Dritte Revision des PEFC Austria Standards hat begonnen

**Alle fünf Jahre wird das PEFC-Austria-Zertifizierungssystem einer Überarbeitung unterzogen. Eine besondere Bedeutung kommt dabei den Waldbesitzern und anderen Stakeholdern zu, die eingeladen sind, das bestehende Regelwerk zu kommentieren. Diese Möglichkeit besteht auf [www.pefc.at](http://www.pefc.at).**

Der interne Startschuss zur nunmehr dritten Systemrevision erfolgte bereits bei der PEFC Hauptversammlung im vergangenen Mai. Den öffentlichen Auftakt bildet nun die Eröffnung des Dialogforums auf der PEFC Austria Website. Jeder Interessierte hatte die Möglichkeit, mittels Kommentarfunktion die einzelnen Abschnitte der technischen Systemdokumente zu bewerten. Die Kommentare sollen Anregungen geben, welche Themen schwerpunktmäßig im Rahmen des Revisionsprozesses diskutiert werden sollen. Die Kommentare werden nun in die Diskussionen der Arbeitsgruppe einfließen. Ebenso sind alle Stakeholder eingeladen, Repräsentanten für die Arbeitsgruppe zu nominieren. Alle technischen Dokumente, insbesondere die Anforderungen an den Standardsetzungsprozess, stehen auf der PEFC-Website zur Verfügung.

Im Dezember wird ein Workshop als Auftaktveranstaltung in Wien stattfinden. Dieser dient dazu, alle Interessierten über die aktuellen

Entwicklungen zu informieren und die Möglichkeit zu bieten, Anregungen einzubringen. Die erste konstituierende Arbeitsgruppensitzung wird nach dem ersten öffentlichen Workshop zur Systemüberarbeitung durchgeführt werden. Die Konsultationsphase zu den überarbeiteten Systemdokumenten ist für Frühjahr 2015 anberaunt.

PEFC Austria wird den Revisionsprozess im Herbst 2015 zum Abschluss bringen, um die überarbeiteten Dokumente rechtzeitig bei PEFC International einzubringen. Bei der Systemüberarbeitung sind sowohl neueste wissenschaftliche Erkenntnisse als auch die geänderte gesellschaftspolitische Ansprüche, wie der Klimawandel, zu berücksichtigen. Sämtliche für den Wald relevanten Interessensgruppen werden für den Revisionsprozess berücksichtigt. Die Wiederanerkennung des PEFC Systems für Österreich wird für Herbst 2016 angestrebt.

[www.pefc.at](http://www.pefc.at)

